

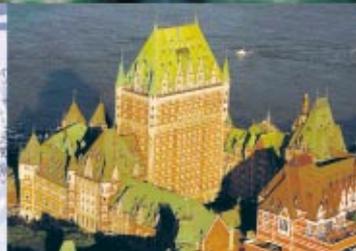
# Québec

CANADA



Québec 

[www.bonjourquebec.com](http://www.bonjourquebec.com)



# Québec

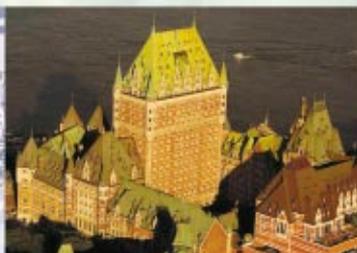
CANADA

## INHALT

Québec - ein Land von ungeheuren Dimensionen

Vergangenheit und Gegenwart – Die Québécois, ihre Kultur und ihr Erbe

Städtebummel – Montréal, Québec City, Gatineau





Die im Frühsommer blühende *Sumpfschwertel* ist das florale Wahrzeichen Québecs. Diese wunderschöne mehrfarbige Blume, deren Blüten von der Farbe Blau dominiert werden, wächst besonders üppig in feuchter Umgebung. Ihre harmonische Form erinnert an die Iris auf den Wappen von Québec.



# QUÉBEC

ENTFERNUNGEN IN QUÉBEC (km)

	Montréal	Québec City	Gatineau/Ottawa
Gaspé	930	700	1125
Gatineau	207	450	-
Montréal	-	253	207
Mont-Tremblant	135	405	160
Québec	253	-	450
Rimouski	540	312	735
Rouyn-Noranda	638	877	535
Saguenay	465	211	662
Sept-Îles	900	652	1095
Sherbrooke	147	240	347
Tadoussac	475	205	685
Trois-Rivières	142	130	330

## LEGENDE

- STADT
- AUTOBAHN
- LANDSTRASSE
- FÄHRE
- NATIONALPARK
- GRENZE DER TOURISTISCHEN REGIONEN
- TOURISTENINFORMATION

- ### REISEROUTEN
- DER KÖNIGSWEG
  - DIE NEUFRANKREICH-ROUTE
  - DIE STROM-ROUTE
  - DIE WAL-ROUTE
  - DIE SEEFAHRER-ROUTE
  - DIE WEINSTRASSE

- ### GROSSE RUNDREISEN
- DIE APPALACHEN-ROUTE
  - AUF DER SPUR DER ENTDECKER
  - DIE FJORD-ROUTE



ENTFERNUNGEN (km)

	Montréal	Québec City	Gatineau/Ottawa
Boston	510	645	756
Buffalo	635	895	579
Chicago	1365	1620	1195
Detroit	925	1180	767
Halifax	1350	1033	1455
New York	605	870	830
Philadelphia	760	1010	1000
Pittsburgh	980	1225	838
Toronto	525	775	393
Washington	965	1210	872

Auf dieser Karte sind nur Autobahnen und die wichtigsten Landstraßen eingezeichnet. Das Straßennetz umfasst außerdem rund 28 000 km asphaltierte Nebenstraßen. Einige Fährverbindungen sind nicht auf dieser Karte eingezeichnet, wie z.B. die Strecken Sorel/Saint-Ignace-de-Loyola, Québec/Lévis, Tadoussac/Baie-Sainte-Catherine und Forestville/Rimouski. Einen genauen Überblick über das gesamte Straßennetz gibt Ihnen die von Les Publications du Québec herausgegebene Straßenkarte *Carte routière officielle du Québec*.



Französischer Ursprung und nordamerikanische Geschichte haben in Québec eine gelungene Mischung aus Neuer und Alter Welt entstehen lassen. Die grandiose Natur und die unberührte Schönheit dieses Landes sind jedermann zugänglich. Das Savoir-Vivre und die Lebensfreude seiner Bewohner haben Québecs unverwechselbaren Charakter geprägt - eine Mischung aus spontaner Begeisterung und zwangloser Gastfreundschaft, die einmalig auf diesem Kontinent sind! Jede Jahreszeit hat ihren eigenen Reiz und lässt neue, unbekannte Seiten an Québec zum Vorschein kommen. Hitziger Sommer, romantischer Herbst, prickelnder Winter, ungestümer Frühling - wählen Sie Ihren Favoriten. Gehen Sie auf Entdeckungsreise in einer der abwechslungsreichsten Urlaubsdestinationen der Welt!

# Liebe auf den ersten Blick!

## INHALT

- 02 **Québec - ein Land von ungeheuren Dimensionen**
- 06 **Vergangenheit und Gegenwart** – Die Québécois, ihre Kultur und ihr Erbe
- 10 **Städtebummel** – Montréal, Québec City, Gatineau
- 18 **Traumhaft nahe an der Natur** – Abenteuer unter freiem Himmel
- 26 **Der Weg ist das Ziel** – Touristische Regionen und Reiserouten
- 36 **Kurs auf den Winter** – Die Freuden des Winters entdecken
- 44 **Nützliche Informationen**



*Der Horizont*

**QUÉBEC**

EIN LAND VON UNGEHEUREN  
DIMENSIONEN



Québec, im Nordosten des amerikanischen Kontinents beheimatet, ist mit 1667926 km<sup>2</sup> mehr als viermal so groß wie Deutschland, 18mal so groß wie Österreich und 40mal so groß wie die Schweiz. Von der amerikanischen Grenze bis zum Nordmeer misst Québec rund 2000 km. In nur einer Flugstunde jedoch ist Montréal von New York aus zu erreichen. Ebenso gering ist die Entfernung zwischen dem nördlichsten Punkt Québecs und dem Polarkreis: sie beträgt hier nur 425 Kilometer.

## *ist die einzige Grenze*

Zwei große Gebirgsketten (Laurentides und Appalachen), unendliche Wälder, Taiga und Tundra, eine über 6000 km lange Küstenlinie und unzählige Seen und Flüsse tragen zur überwältigenden landschaftlichen Vielfalt Québecs bei.

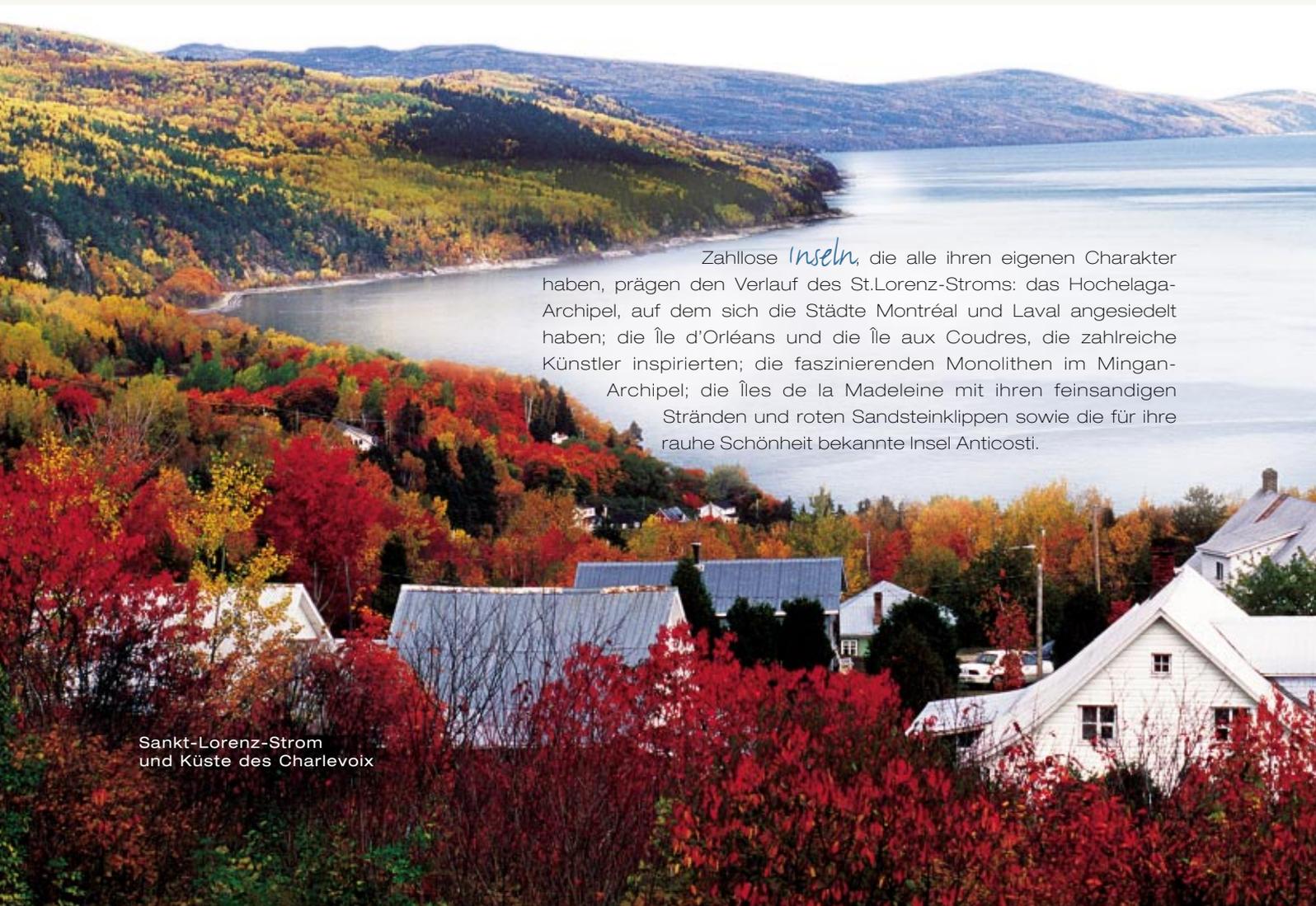
Die faszinierenden  
Monolithen im  
Mingan-Archipel

Im südlichen Teil der Provinz fließt der St.Lorenz-Strom, einer der längsten Flüsse der Welt, der die Großen Seen mit dem Atlantik verbindet. Bereits zu Zeiten der Entstehung Neufrankreichs war der St.Lorenz-Strom die Lebensader, an dessen fruchtbaren Ufern sich die Einwohner Québecs niederließen.

Dieser geschichtsträchtige Strom lässt sich auf vielerlei Arten erkunden: Flussüberquerungen mit der Fähre, Dinner-Rundfahrt in den historischen Häfen von Montréal, Québec und Trois-Rivières, Ausflüge zur Beobachtung der Meeresfauna und Vogelwelt, Ökotouren, Expeditionen mit Meereskajak oder Segeltörns.

04

# Das Leben ist



Zahllose *Inseln*, die alle ihren eigenen Charakter haben, prägen den Verlauf des St.Lorenz-Stroms: das Hochelaga-Archipel, auf dem sich die Städte Montréal und Laval angesiedelt haben; die Île d'Orléans und die Île aux Coudres, die zahlreiche Künstler inspirierten; die faszinierenden Monolithen im Mingan-Archipel; die Îles de la Madeleine mit ihren feinsandigen Stränden und roten Sandsteinklippen sowie die für ihre rauhe Schönheit bekannte Insel Anticosti.

Das Klima ist von großen Temperaturunterschieden geprägt. Nach einem schneereichen, oftmals strengen *Winter* erwacht die Natur ungestüm zu neuem Leben. Auf den kurzen *Frühling* folgt ein heißer *Sommer*, der schließlich in einen farbenfrohen *Herbst* übergeht. Die Québécois mit ihrer sprichwörtlichen Lebensfreude und Gastfreundschaft wissen natürlich mit allen Launen ihrer Natur etwas anzufangen!



## Wie ein Fluss

*... der mächtige St.Lorenz, glitzernd und strahlend im Sonnenschein ...*

*Charles Dickens*



Von Juni bis September werden unzählige Touren zur Walbeobachtung angeboten. Zu dieser Jahreszeit tummeln sich Finn-, Buckel- und Blauwale und weitere Mitglieder der *Walfamilie* in der nahrungsreichen Mündung des St.Lorenz-Stroms, einem der wenigen Orte auf der Welt, an denen man eine so große Anzahl von Meeressäugtieren (insgesamt ca. zwölf Arten) aus einer so geringen Entfernung beobachten kann.



# VERGANGENHEIT UND GEGENWART

06

*Zwangloses savour-Vivre*





LES  
MONS

# und spontane Lebensfreude

Trotz des allgegenwärtigen nord-amerikanischen Lebensstils ist Französisch die Sprache der Mehrheit der Bewohner Québecs. Fast überall jedoch, vor allem in den Städten, spricht oder versteht man Englisch.

Die Geschichte und Kultur Québecs haben den unverwechselbaren Charakter dieses Landes geprägt, eine Mischung aus mitreißendem Temperament und einfacher Herzlichkeit. In Québec wird gerne gefeiert, wie der randvolle Veranstaltungskalender überzeugend beweist. Auch den Tafelfreuden sind die Québécois keineswegs abgeneigt.

Zu den *historischen Stätten* Québecks, denen nationale Bedeutung zukommt, zählen u.a. die Place-Royale sowie die Stadtmauern in Québec City; die alten Stadtviertel von Montréal und Trois-Rivières; die Île des Moulins in Terrebonne; Fort Chambly und Fort Lennox am Richelieu-Fluss; die Grosse Île mit ihrer Gedenkstätte für die irischen Einwanderer in der Nähe von Montmagny, eine wichtige Station in der Geschichte der europäischen Immigration nach Amerika, sowie Banc-de-Paspébiac in der Gaspésie und La Grave auf den Îles-de-la-Madeleine, die an die wirtschaftliche Bedeutung des Fischfangs im Golf des St.Lorenz erinnert.

08

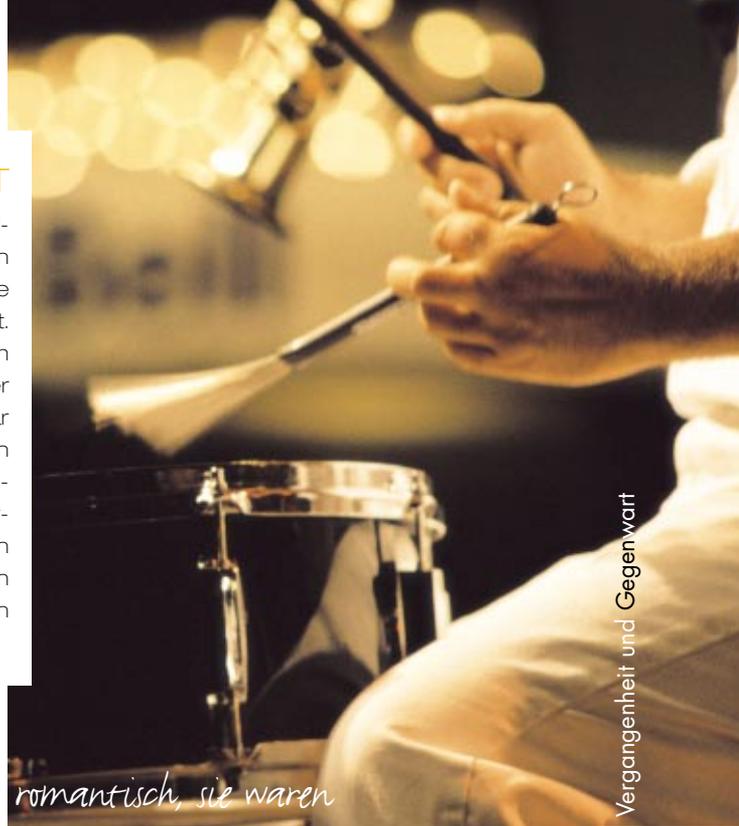


Die Kapelle Saint-Bernard  
am Fuße des Mont Tremblant



## KREATIVE VIELFALT

Québec, das so gekonnt europäische und nord-amerikanische Einflüsse vereint, ist ein idealer Nährboden für Kreativität in jeglicher Form, wie das reichhaltige Angebot an Musik, Literatur, Tanz und Zirkus beweist. Aber nicht nur Museen, die einen wichtigen Platz im Kulturleben Québecks einnehmen, erzählen von der Geschichte Québecks, die sich auch im Alltag bemerkbar macht. Auf der Fahrt durch die Provinz entdeckt man überall Bauwerke aus der Zeit der ersten Siedler. Land- und Wasserwege führen zu zahllosen Siedlungen, überdachten Brücken, Wasser- und Windmühlen, alten Kapellen - Zeugen der Vergangenheit, die auch noch zukünftigen Generationen ein lebendiges Bild von alten Zeiten vermitteln werden.



*Mutig, ausdauernd, frohmütig, romantisch, sie waren  
und sind ein faszinierendes Volk.*

*Arthur Conan Doyle*

## 450 JAHRE GESCHICHTE

Im Jahre 1534 erreichte Jacques Cartier die Halbinsel Gaspé und nahm das über Jahrtausende hinweg von Indianern und Inuit bewohnte Land im Namen des französischen Königs in Besitz. Nach der Niederlage Québecks im Jahre 1759 geriet Neufrankreich unter britische Herrschaft. Auf die französischen und englischen Siedler folgten Einwanderer aus allen Ländern der Welt. Heute lebt der größte Teil der rund sieben Millionen Einwohner entlang des St.Lorenz-Stroms. Knapp 70 000 Indianer aus 10 unterschiedlichen Nationen und 9 000 Inuit leben in ca. fünfzig Ortschaften, die über ganz Québec verstreut sind.



## KULINARISCHE GENÜSSE

Außer der seit jeher hoch geschätzten französischen Küche werden einheimische Gerichte serviert, eine gelungene Mischung aus europäischen und indianischen Einflüssen. Die Speisen sind dem nordamerikanischen Geschmack angepasst und werden aus erstklassigen regionalen Produkten zubereitet.

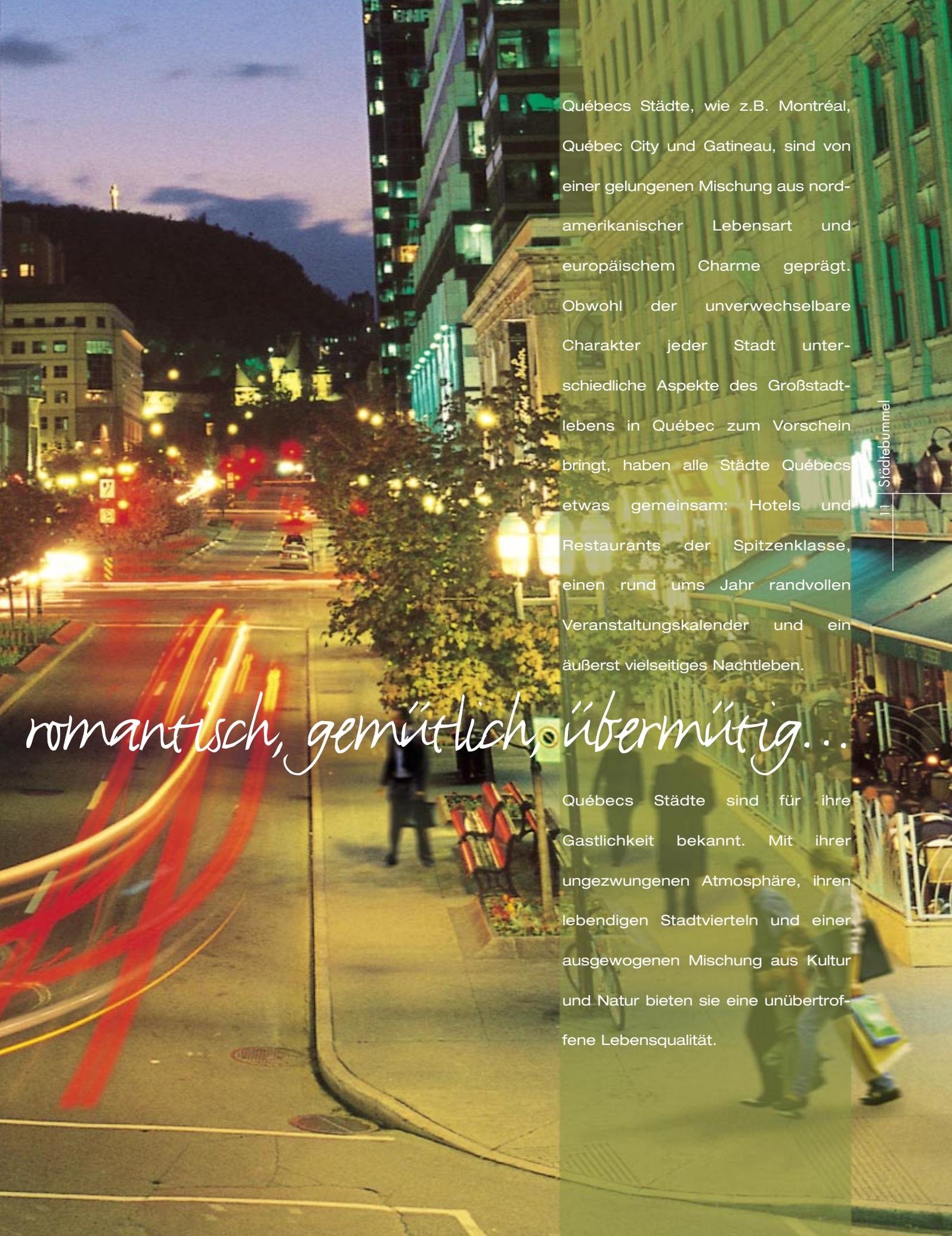
Auf der Speisekarte stehen, je nach Jahreszeit, Fisch, Meeresfrüchte, Schalentiere, Fleisch und Wild. Die Auswahl an heimischen Käsesorten ist groß, und das lokale Angebot an Bier, Wein und Cidre hat schon so manchen Kenner überzeugt. In den Städten werden Spezialitäten aus aller Herren Länder serviert, und Feinschmecker können sich ohne weiteres auf eine kulinarische Weltreise begeben.

# STÄDTEBUMMEL

10

*Pulsierend, lebendig,*





Québecs Städte, wie z.B. Montréal, Québec City und Gatineau, sind von einer gelungenen Mischung aus nord-amerikanischer Lebensart und europäischem Charme geprägt. Obwohl der unverwechselbare Charakter jeder Stadt unterschiedliche Aspekte des Großstadt-lebens in Québec zum Vorschein bringt, haben alle Städte Québecks etwas gemeinsam: Hotels und Restaurants der Spitzenklasse, einen rund ums Jahr randvollen Veranstaltungskalender und ein äußerst vielseitiges Nachtleben.

*romantisch, gemütlich, übermütig...*

Québecs Städte sind für ihre Gastlichkeit bekannt. Mit ihrer ungezwungenen Atmosphäre, ihren lebendigen Stadtvierteln und einer ausgewogenen Mischung aus Kultur und Natur bieten sie eine unübertroffene Lebensqualität.



Im Jahre 1642 wurde Ville-Marie, ein einfaches Missionsdorf, gegründet. Heute ist die internationale Metropole mit ihren 3,4 Millionen Einwohnern einer der weltweit größten Binnenhäfen, der Sitz führender Kreditinstitute und Unternehmen sowie die zweitgrößte französischsprachige Stadt der Welt. Aufgrund ihrer grenznahen Lage (bis zur amerikanischen Grenze sind es lediglich 60 km) wird der Stadt eine zunehmende Bedeutung in den nordamerikanischen Handelsbeziehungen zuteil.

Montréal, die Stadt, die so gekonnt französische und englische Einflüsse zu vereinen weiß, zieht Einwanderer aus aller Welt an. Das bunte Völkergemisch ist ein fruchtbarer Nährboden für kreative Ideen aller Art, wie das vielfältige Kulturangebot überzeugend beweist.



Die "Stadt unter der Stadt" besteht aus einer 30 km langen unterirdischen, per Metro verbundenen Fußgängerzone mit direktem Zugang zu Einkaufspassagen, Hotels, Kinos, Theater, Konzertsälen und Restaurants.

... VON UNTEN

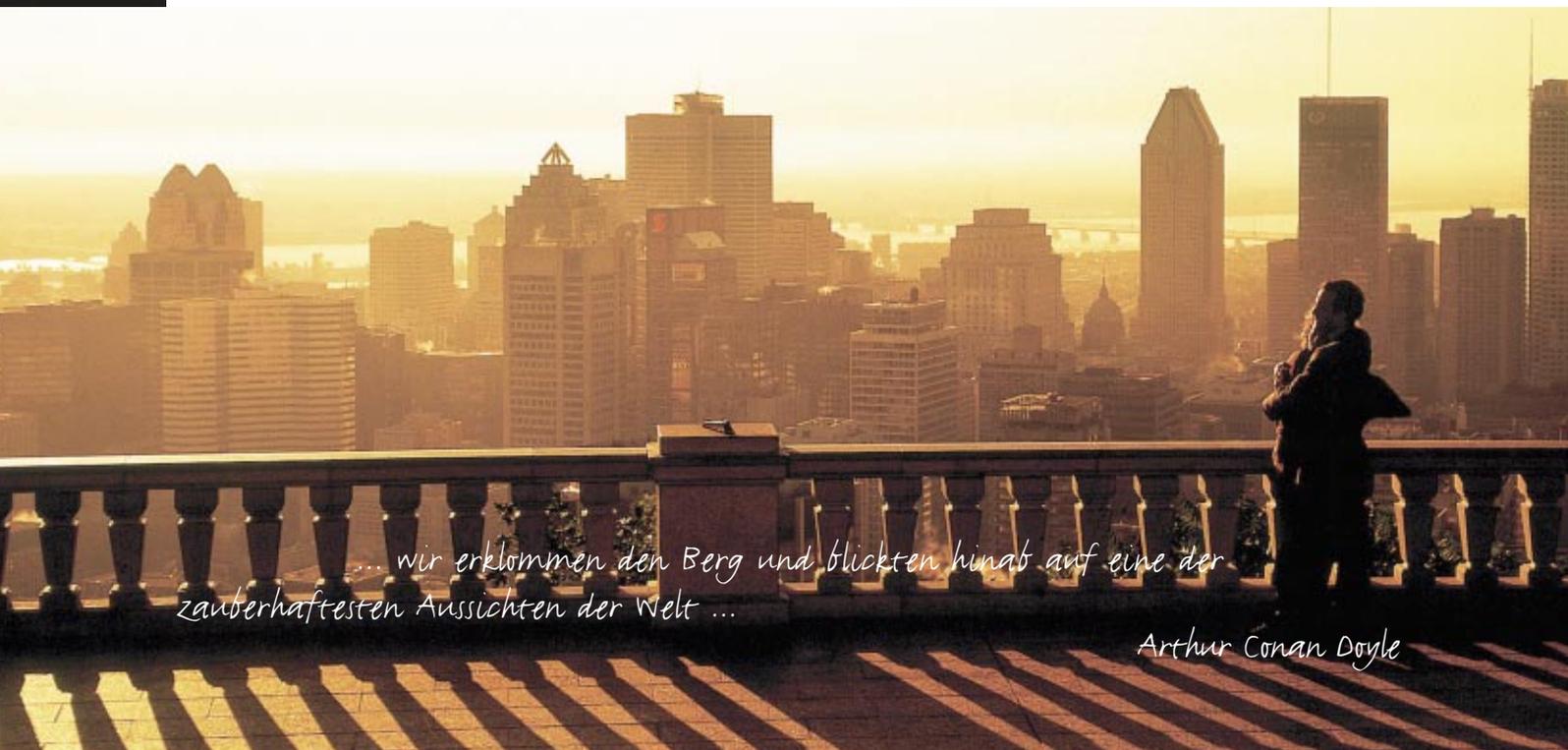


# Montréal



... VON OBEN

Der Park auf dem Montréaler Hausberg Mont-Royal, vor über 125 Jahren angelegt, ist für seine Besucher zu jeder Jahreszeit eine Oase im Großstadt-Alltag. Seine beiden Aussichtsplattformen bieten einen spektakulären Ausblick über die Stadt.



*... wir erklommen den Berg und blickten hinab auf eine der zauberhaftesten Aussichten der Welt ...*

*Arthur Conan Doyle*



## KOPFSTEINPFLASTER UND ALTER HAFEN

Auch heute noch rollen Pferdewagen über das Kopfsteinpflaster durch die engen, von Häuserfassaden aus dem 18. und 19. Jahrhundert gesäumten Gassen von Alt-Montréal, vorbei an der Basilika Notre-Dame, die für ihre herrliche neugotische Architektur bekannt ist. Ganz in der Nähe herrscht auf den Quais im Alten Hafen rund um die Uhr reger Betrieb. Von hier aus legen die Ausflugsboote ab, mit denen Sie den Fluss erkunden oder die Stromschnellen von Lachine bewältigen können. Gegenüber vom Hafen liegt der Park Jean-Drapeau, Standort der Weltausstellung Expo 67. Diese grüne Oase mitten im St. Lorenz-Strom eignet sich hervorragend für Familienausflüge; weitere Attraktionen sind der Freizeitpark "La Ronde" und das elegante Spielkasino.

## STADT MIT GRÜNER SEELE

14



Der für die Sommerspiele 1976 gebaute Olympiapark zählt zu den faszinierendsten Sehenswürdigkeiten Montréal. Vom Olympiaturm, dem höchsten schiefen Turm der Welt, genießen Sie einen herrlichen Rundblick über die gesamte Region. Zu seinen Füßen werden unter den Glaskuppeln des Biodôme Flora und Fauna des tropischen Regenwalds, der Wälder der Laurentides, des salzhaltigen Teils des St. Lorenz-Stroms und der Arktis anschaulich dargestellt. Gegenüber befindet sich der zweitgrößte Botanische Garten der Welt mit seiner üppigen Pflanzenwelt, seinen beeindruckenden japanischen und chinesischen Gärten sowie dem Insektarium.



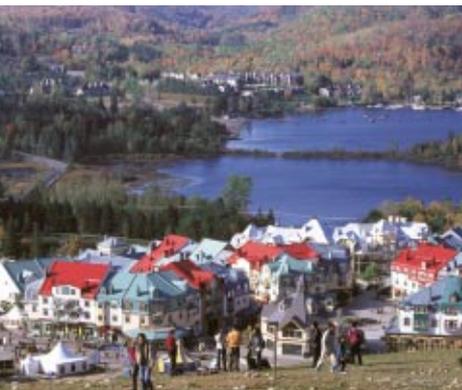
### Sehenswürdigkeiten

- MUSÉE DES BEAUX-ARTS (KUNSTMUSEUM)
- MUSÉE D'ART CONTEMPORAIN (MUSEUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST)
- POINTE-À-CALLIÈRE (ARCHÄOLOGISCHES UND HISTORISCHES MUSEUM)
- MUSÉE MCCORD (MUSEUM FÜR KANADISCHE GESCHICHTE)
- CENTRE CANADIEN D'ARCHITECTURE (KANADISCHES ZENTRUM FÜR ARCHITEKTUR)
- ORATORIUM SAINT-JOSEPH
- MAISON SAINT-GABRIEL (IM JAHRE 1668 ERBAUTES FARMHAUS)
- MUSEUM MARGUERITE-BOURGEYS UND KAPELLE VON NOTRE-DAME-DE-BONSECOURS



### Montréal feiert!

- FEBRUAR: FESTIVAL "MONTRÉAL LEUCHTET"
- JUNI: FORMEL-1-RENNEN GRAND PRIX
- JUNI/JULI: INTERNATIONALES JAZZ-FESTIVAL
- JULI: COMEDY-FESTIVAL "JUSTE POUR RIRE"
- JULI/AUGUST: LES FRANCOFOLIES
- DIVERS/CITÉ (GAY AND LESBIAN PRIDE EVENT)
- AUGUST/SEPTEMBER: WELTFILMFESTIVAL



## AUSFLÜGE IN DIE UMGEBUNG

In der Umgebung von Montréal befinden sich zahlreiche Feriencentren, die von den Großstädtern gerne besucht werden. Mont-Tremblant, im Herzen der Laurentides gelegen, bietet zu jeder Jahreszeit eine breite Palette von Sport- und Freizeitaktivitäten. Die Touristikzentren im Südosten wie Magog, Mont Orford und Lac Massawippi sind für Wassersport, Ski und Golf sowie für ihre malerische Umgebung berühmt. Das benachbarte Laval, die zweitgrößte Stadt Québecks, ist für seine Grünflächen, seine Gartenerzeugnisse und Einkaufszentren bekannt. Zu seinen Hauptattraktionen zählen der Park Rivière-des-Mille-Îles und der Cosmodôme.

# Gatineau



Die 200 km westlich von Montréal gelegene Stadt Gatineau verdankt ihre Gründung zu Beginn des 19. Jahrhunderts der Forstwirtschaft.

Neben den bedeutenden Nationalmuseen und dem Parlament von Ottawa auf der gegenüberliegenden Seite des Flusses Outaouais befinden sich in Gatineau und Umgebung zahlreiche weitere Sehenswürdigkeiten, u.a. das Musée canadien des civilisations (Völkerkundemuseum) und das Casino Lac-Leamy.

Genießen Sie die schönen Strände, Rad- und Wanderwege oder Langlaufpisten im nahe gelegenen Gatineau-Park, oder unternehmen Sie einen romantischen Ausflug per Dampffross durch das idyllische Gatineau-Tal zum Dörfchen Wakefield.



## Gatineau feiert!

JULI/AUGUST:  
FEUERWERKS-WETTBEWERB DES CASINOS LAC-LEAMY  
AUGUST/SEPTEMBER: HEISSLUFTBALLON-FESTIVAL VON GATINEAU

## Einkaufstummel

Kunstgalerien halten ungeahnte Schätze bereit. In zahlreichen Geschäften ist eine große Auswahl an lokalem Kunsthandwerk, individuell angefertigt und von hervorragender Qualität, erhältlich: Schmuck, Glas, Keramik, Holzschnitzerei ... Auch das traditionelle Kunsthandwerk der Ureinwohner ist ein besonderes Mitbringsel aus Québec.

Lassen Sie sich von Kreationen der einheimischen Modeschöpfer oder von Delikatessen, wie z.B. Ahornsirup-Produkte und Likör-Spezialitäten, verführen. Nehmen Sie ein Stück Québec mit nach Hause!





Im Jahre 1608 gründete Samuel de Champlain am Fuße dieser von der Natur geschaffenen Festung einen Pelzhandelsposten.

Während sich religiöse und politische Institutionen in den Stadtmauern der Oberstadt (Haute-Ville) einrichteten, ließen sich Händler und Handwerker in der Unterstadt (Basse-Ville) am Ufer des St. Lorenz-Stroms nieder.

Nach mehreren vergeblichen Angriffen auf Québec City fiel Neufrankreich nach der entscheidenden Schlacht im Jahre 1759 schließlich an die englische Krone.

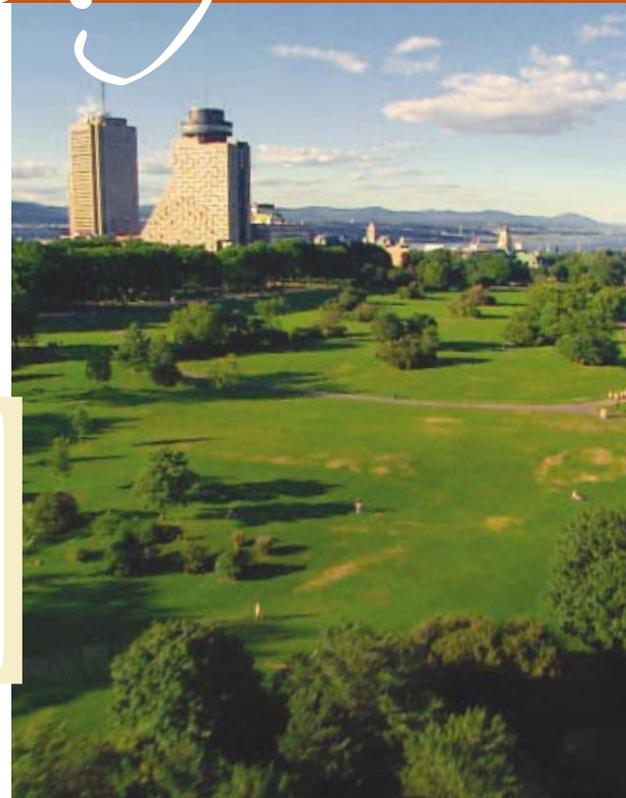
Heute ist Québec City, die Wiege französischer Kultur in Nordamerika, ein betriebsamer Seehafen, ein bedeutendes Dienstleistungs- und Forschungszentrum, eine Hochburg der Kultur und - nicht zuletzt - die Hauptstadt der Provinz Québec.

# Québec City

## DIE UNTERSTADT

Auf der Überfahrt nach Lévis am Südufer bietet sich Ihnen auf der Fähre ein überwältigender Ausblick auf das stolze Profil dieser alten Stadt. In der Indianersprache bedeutet Québec "wo sich der Fluss verengt". Der Tidenhub erreicht hier bis zu fünf Meter!

Auf dem Cap Diamant erstrecken sich die *Plaines d'Abraham*, auch Parc des Champs-de-Bataille genannt. Diese riesige Grünfläche war 1759 Schauplatz der entscheidenden Schlacht zwischen Engländern und Franzosen, einem der wichtigsten militärischen Ereignisse in der nordamerikanischen Geschichte. Heute ist sie ein beliebtes Ziel für ausgedehnte Spaziergänge.



*Dieses amerikanische Gibraltar ... seine Zitadelle ... seine malerischen steilen Gassen ...  
und die herrlichen Aussichten, die sich dem Auge bieten, egal, wohin man sich wendet,  
hinterlassen bei seinem Besucher einen ebenso einmaligen wie bleibenden Eindruck.*

*Charles Dickens*



## DIE OBERSTADT

Vor dem Wahrzeichen Québec Citys, dem altherwürdigen Château Frontenac, einem Luxushotel mit mittelalterlich anmutenden Giebeln und Türmchen, und am Fuße der eindrucksvollen Zitadelle genießen Besucher auf der Promenade Terrasse Dufferin bereits seit über einem Jahrhundert einen herrlichen Blick über den St. Lorenz-Strom.

## KLEINOD DER GESCHICHTE

Das historische Viertel von Québec City mit seiner in Kanada und den USA einmaligen Stadtmauer wurde 1985 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Lassen Sie von der majestätischen Festung Ihren Blick über die steilen Gassen zurück in die Vergangenheit schweifen.

Nahe der Porte Saint-Jean, einem der vier Stadttore, können Sie im Parc de l'Artillerie einige der schönsten Beispiele französischer Militärarchitektur bewundern. Die Basilika Notre-Dame-de-Québec mit ihrem reichen Schatz an Kunstwerken ist Schauplatz eines zauberhaften Klang- und Lichtschauspiels. Statten Sie in der Unterstadt der aus den Anfängen der Kolonialzeit stammenden Place-Royale einen Besuch ab, auf der ebenso wie im benachbarten Stadtviertel Petit-Champlain ein reges Treiben herrscht.

## sehenswürdigkeiten

MUSÉE NATIONAL DES BEAUX-ARTS  
(KUNSTMUSEUM)

MUSÉE DE LA CIVILISATION  
(VÖLKERKUNDEMUSEUM)

MUSÉE DE L'AMÉRIQUE FRANÇAISE  
(MUSEUM DES FRANZÖSISCHEN AMERIKAS)

PARLEMENTSGEBÄUDE

AQUARIUM

ZOOLOGISCHER GARTEN

WASSERFÄLLE VON MONTMORENCY

HURONENDORF WENDAKE

## Québec City feiert!

JANUAR/FEBRUAR: KARNEVAL

JULI: SOMMERFESTIVAL

JULI/AUGUST:  
FEUERWERKSWETTBEWERB LOTO-QUÉBEC

AUGUST: NEUFRANKREICH-FEST



## AUSFLÜGE IN DIE UMGEBUNG

Auf halbem Wege zwischen der Hauptstadt und der Region Charlevoix liegt der Mont-Sainte-Anne, bekannte Skistation und rund ums Jahr Treffpunkt für Natur- und Sportfreunde.

Nördlich von Québec City ist der Nationalpark Jacques-Cartier mit seinen riesigen Wäldern und seinem temperamentvollen Fluss ein beliebtes Ziel für Naturliebhaber.

Am Südufer, im Park Chutes-de-la-Chaudière bei Lévis (Charny), ergießt sich der Fluss Chaudière in einen 120 Meter breiten Wasserfall.